



Teens leben das  
Evangelium

**„SELIG DIE TRAUERNDEN;  
DENN SIE WERDEN  
GETRÖSTET WERDEN.“**  
(Matthäus 5,4)



Jeder von uns hat schon  
Tränen vergossen.

**Auch Jesus hat geweint<sup>1</sup>**  
und er hat viel Leid geteilt.  
Viele Kranke, Arme, Witwen,  
Waisen, Außenseiter und  
Sünder kamen zu ihm, um  
seinen Worten zu lauschen und  
an Leib und Seele zu gesunden.

<sup>1</sup> vgl. Joh 11,35;  
Lk 19,41.

**„ SELIG DIE TRAUERNDEN; DENN  
SIE WERDEN GETRÖSTET WERDEN“**



Chiara Lubich schrieb in einem  
Kommentar zu diesem Wort:  
«Diese Worte Jesu überlassen einen  
Unglücklichen nicht einfach seinem  
Schicksal und trösten ihn auch nicht  
bloß auf den künftigen Lohn. Sie haben  
auch eine Bedeutung für das Jetzt.

Sein Reich ist tatsächlich schon hier, wenn  
auch noch nicht in der endgültigen Form.

Das Reich Gottes ist in Jesus gegenwärtig,  
denn Er ist auferstanden und hat damit den  
Tod besiegt.

**„ SELIG DIE TRAUERNDEN; DENN  
SIE WERDEN GETRÖSTET WERDEN“**



Auch in uns ist sein Reich gegenwärtig:  
**GOTT LEBT IN UNS, DER DREI-EINE GOTT  
(der Vater, der Sohn und der hl. Geist)  
HAT WOHNUNG IN UNSEREM HERZEN  
GENOMMEN.**

Daher kann sich die von Jesus verkündete  
Seligpreisung schon jetzt erfüllen.

Schmerzen, die wir sicher alle mal spüren,  
können andauern, doch wir erfahren eine  
neue Lebenskraft, die uns hilft, die  
Prüfungen unseres Lebens zu bestehen.  
Wir werden auch anderen helfen können,  
ihre Nöte zu überwinden und deren  
tieferen Sinn zu verstehen - wie auch Jesus  
durch das Leiden den Weg der Erlösung  
gegangen ist»<sup>2</sup>.

<sup>2</sup> C. Lubich Wort des Lebens  
November 1981

**„ SELIG DIE TRAUERNDEN; DENN  
SIE WERDEN GETRÖSTET WERDEN“**

**CHIARA LUCE BADANO,**  
eine Jugendliche wie wir, die für unser Ideal  
lebte, das Ideal einer geeinten Welt.

Schon im Alter von 18 Jahren war sie  
vollkommen verwirklicht und hat eine Freude  
erfahren, die für immer bleibt!

Glücklich, ja von Seligkeit erfüllt: so wurde sie  
nach ihrem Tod von der Kirche anerkannt und  
selig gesprochen!

Aber was hat sie in ihrem Leben Besonderes  
getan, wie ist es dazu gekommen?

Als sie 14 war, schrieb sie: „Ich habe das  
Evangelium in einem neuem Licht entdeckt.  
Mir ist bewusst geworden, dass ich bislang  
keine authentische Christin war, weil ich das  
Evangelium nicht in aller Tiefe gelebt habe.  
Jetzt möchte ich, dass dieses wunderbare Buch  
die einzige Quelle meines Lebens wird.  
Ich will und kann nicht an dieser  
außergewöhnlichen Botschaft vorbei gehen.  
So wie es einfach ist, das ganze Alphabet zu  
lernen, ist es sicher auch einfach, ganz das  
Evangelium zu leben“.

